SUSANNA DÜMLEIN
Diplom - Tanzpädagogin, Tänzerin
info@tanzplatz.de
Brucknerstraße 19,
81677 München
www.tanzplatz.de

Es war einmal eine kleine Hexe, die mit ihrer Mama im Hexenhaus zwischen einer wunderschönen bunten Blumenwiese und einem tiefen dunklen Wald lebte.
Auf der Blumenwiese schien immer die Sonne, es war immer Tag.
Im Wald war immer Nacht.
Die Mamahexe sagte zur kleinen Hexe: „gehe niemals in den Wald, wer dort hingeht kehrt niemals zurück, denn Du weißt ja unsere Welt dreht sich nicht mehr weiter. Bleib schön da. Nicht mal wir Hexen können das ändern."
Die kleine Hexe aber hatte große Sehnsucht in den Wald zu gehen um herauszufinden warum das so ist.
Einmal, als die Mutterhexe Hexensuppe kochte, schlich sich die kleine Hexe hinaus.
Es war schon spät und sie hörte nur noch die Mutter rufen: „Räum dein Zimmer vor dem Essen noch auf!"
Doch der kleinen Hexe war das egal. Sie spazierte zuerst in Richtung Wiese. Dort sah sie ihre bekannten Freunde:
Die Sonne, die Blumen, Käfer und Schmetterlinge.
Kurz überlegte sie, dann entschied sie sich in den Wald zu gehen.
Sie wollte unbedingt herausfinden, was es mit dem dunklen Wald auf sich hat.
Im Wald schien der Mond so hell und obwohl es regnete hatte die kleine Hexe gar keine Angst.
Da hörte sie plötzlich jemanden weinen. Sie schaute sich um und sah den Mond weinend auf einer Baumkrone sitzen.
Sie fragte ihn, warum er so traurig sei. Der Mond erzählte, er wäre traurig, weil ihn niemand im Wald besuchen komme. Seit sich die Welt nicht mehr dreht wollen alle immer nur auf der Sonnenseite sein.
Die kleine Hexe tröstete den Mond. Da erzählte er weiter, dass er den Menschen nur im Traum ein Begleiter sei, wenn sie Schlafwandeln und diesen Menschen manchmal schlimme oder komische Dinge passieren. Dann schimpfen sie auf den Mond.
Die kleine Hexe überlegte kurz und hatte plötzlich eine hexenmäßige Idee und sagte:
„ Lass uns nicht traurig sein, lass und etwas ändern, lass uns tanzen."
Der Mond willigte etwas missmutig ein: „Na gut."
Sie gingen auf eine kleine Lichtung und begannen zu tanzen und da – plötzlich spürten sie einen Ruck und sie wussten, die Welt dreht sich wieder.
Schon bald begann die Morgendämmerung und Mond und Hexe genossen einen wunderschönen Sonnenaufgang.

Und manchmal wenn du denkst die Welt dreht sich nicht mehr und alles bleibt stehen, tanz doch einfach!